



Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Stadt- und Verkehrsplanung,
Wirtschaftsförderung und Umwelt der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin: 08.11.2007
Sitzungsbeginn: 17:08 Uhr
Sitzungsende: 19:00 Uhr
Ort: in 51688 Wipperfürth,
Wupperstraße 8, in der alten
Drahtzieherei

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Quass, Jürgen

Mitglieder

Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Jockel, Gerhard für Herrn Andreas Pohl
Kuech, Hans Willi
Lambeck, Ernst-Oskar
Päper, Cornelia
Sabelek, Egbert
Schreiber, Horst
Welp, Gerhard

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

von der Verwaltung

Auzinger, Birgit
Jahr, Lutz
Meier-Frankenfeld, Johannes
Schröder, Andreas
Wolff, Stefanie

Sachverständige

Beeh, Markus

Es fehlten:

Mitglieder

Pohl, Andreas

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

von der Verwaltung

Persian, Dietmar

Rath, Georg

Vor Eintritt in die Tagesordnung erläutert der Vorsitzende des Kreisentwicklungsausschusses, Herr Konrad Frielingsdorf, den Ablauf der gemeinsamen Sitzung von Kreisentwicklungsausschuss, Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth sowie den zuständigen Fachausschüssen der Stadt Hückeswagen, der Gemeinde Marienheide und der Stadt Radevormwald zum Projekt „Wasserquintett“. Die Leitung der gemeinsamen Sitzung, so führt Herr Frielingsdorf aus, wird er übernehmen. Diese Handhabung ist so unter den Beteiligten, insbesondere mit Herrn Bongen, abgestimmt. Der Kreisentwicklungsausschuss und der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Wipperfürth werden nach der Präsentation des Projektes, jeweils getrennte Beschlüsse fassen.

Die Beschlussfassung der drei weiteren Kommunen erfolgt in eigenen Sitzungen. Nach Abhandlung des Themas Wasserquintett wird der Kreisentwicklungsausschuss die vorliegende Tagesordnung weiter abwickeln. Herr Frielingsdorf lädt die Vertreter der anderen Gebietskörperschaften ein, an dieser Sitzung teilzunehmen.

Nach kurzen Grußworten von Herrn Bürgermeister Forsting und Herrn Landrat Jobi, in denen die Bedeutung des Projektes für die Region, aber auch die vereinbarte interkommunale Zusammenarbeit hervorgehoben wird, erfolgt die Vorstellung des Projektes.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Regionale 2010, Projekt "Wasserquintett"
Präsentation der Ergebnisse und Beschlussfassung

FB III/614/2007

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Regionale 2010, Projekt "Wasserquintett"** **Präsentation der Ergebnisse und Beschlussfassung** **Vorlage: FB III/614/2007**

Der Sachverhalt ergibt sich aus den Vorlagen (**Anlagen zur Originalniederschrift.**)

Herr Dr. Molitor von der Regionale 2010 Agentur berichtet zunächst über das Verfahren und die weitere Entwicklung, insbesondere im Hinblick auf die finanziellen Auswirkungen, die sich aus diesem Projekt entwickeln können. Bei einem Mitteleinsatz der Kommunen in Höhe von ca. 9,0 Mio. Euro könnten sich, falls das Projekt umgesetzt wird, Mittelzuweisungen in einer Größenordnung von 40 bis 45 Mio. Euro ergeben. Er macht deutlich, dass das Projekt durchaus reale Chancen zur Umsetzung haben könnte und wirbt für einvernehmliche Beschlussfassung aller beteiligten Gebietskörperschaften..

Im Anschluss daran geben die Bürgermeister der Kommunen ein kurzes Statement zu dem Projekt aus ihrer Sicht ab. Dabei wird deutlich, dass es von den Bürgermeistern ausdrücklich befürwortet wird und sie sich hierfür einsetzen. Dies bestätigt auch der Vorstand des Wupperverbandes, Herr Wille. Er verweist insbesondere auf die touristischen Attraktionen. Auch der Oberbergische Kreis, so führt Herr Dürr aus, steht voll und ganz hinter dem Projekt. Herr Barthel, der Sprecher des Leitungskreises, geht auf die umfangreiche Vorarbeit, die insbesondere die Leitungsgruppe geleistet hat, ein und bedankt sich bei deren Mitgliedern.

Auf die konkrete Nachfrage eines Ratsvertreters zur sportlichen Nutzung der Wupper und der Talsperren, geht Herr Wille kurz ein.

Herr Prof. Aufkmolkolk und sein Mitarbeiter, Herr Dipl.-Ing Hupfer, vom Nürnberger Büro WGF Landschaft, geben einen Überblick über die Teilprojekte.

Informeller Beschluss:

Hinweis: Eine formelle Beschlussfassung im Ausschuss ist nicht möglich, da die Sitzung nicht im Stadtgebiet von Hückeswagen stattfindet. Die Beschlussfassung wird durch den Rat in der Sitzung am 27.11.2007 nachgeholt.

Der Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt nimmt die Ergebnisse der Planung zum Projekt „Wasserquintett“ von der WGF Landschaft GmbH aus Nürnberg zur Kenntnis.

Der Bürgermeister wird beauftragt auf dieser Grundlage die Planung weiterzuführen, entsprechende Förderanträge zu stellen, zur Umsetzung der Maßnahmen bzw. Projekte/Projektideen die entsprechenden Kostenansätze in die

kommenden Haushaltsberatungen einzubringen und mit den anderen beteiligten Kommunen, dem Oberbergischen Kreis und dem Wupperverband eine Kooperationsvereinbarung zu treffen bzw. zu schließen, die die gemeinsame Vorgehensweise und Umsetzung sicherstellen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.01.2008

Jürgen Quass

Johannes Meier-Frankenfeld
Schriftführer

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.